

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 12

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hat was! In einer Schulklasse in Zürich kombiniert ein Schüler aus den Sprichwörtern: „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“ und „Was ein Häckchen werden will, krümmt sich bei Zeiten“, das neue Wort: „Wer ein rechter Meister werden will, krümmt sich bei Zeiten“...

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

204. Wo kann man jug. Chamotte-Kaminröhre beziehen, mit einer Lichthöfnung von 20—25 cm, oval oder vierseitig, mit abgerundeten Ecken?

205. Wer ist Lieferant von den patentierten Schirmständern mit Federn?

206. Wer liefert die Patent-Gehrungszzangen, Nr. 54,642, Deutsches Reichspatent?

207. Wer liefert Holzgriffe (Henkel) für Kaffee- und Theekannen?

208. Welche Eisenhandlung in Zürich oder in dessen Nähe würde einem soliden und tüchtigen Schmiedemeister Eisen auf Rechnung billig liefern?

209. Wer hätte gebrauchte Gesenkämmer in gutem Zustande, rund und flach, event. auch eine Stanze, billig abzugeben?

210. Wer ist Händler von 50 m³ schönem Weißbuchenholz, geeignet für Parquetböden?

211. Wer ist Lieferant von Mundleim in Platten oder Pulver?

212. Ein Werkzeuggeschäft der französ. Schweiz sucht einen tüchtigen Lieferanten von Hobelbänken, womöglich in der Central- oder Westschweiz gelegen. Offerten unter Nr. 212 an die Exped.

213. Wer liefert die leistungsfähigste Maschine, um Gipsplatten zu schneiden?

214. Wer fertigt solide Leichenwagen? Offerten mit Musterzeichnung zu richten an den Vorstand des Sterbevereins Eschenbach (St. Gallen).

215. Wer liefert tannene astfreie Stäbe, 40 × 33 mm, in Längen von 80, 85, 90, 95, 98 und 103 cm? Preis per 100 Stück. Jährlicher Bedarf 4000—5000 Stück.

216. Wer liefert zugeschnittene Trepvensprossen, 76—80 cm lang und 4 bis 4½ cm dick, in sauberem Eichenholz, bei Abnahme großer Partien auch in andern Holzarten? Wer liefert fertige Staketen zum Wiederverkauf? Offerten an O. Wismer, mech. Drechserei, Birmensdorf b. Zürich.

Antworten.

Auf Frage 182. Die Parqueriefabrik Döziken liefert geschnittenes Holz für Bienenrahmen oder auch fertige Bienenrahmen zu billigen Preisen?

Auf Frage 183. Wenden Sie sich an Goss-Mehlken, Schippe 39, Zürich.

Auf Frage 185. Fischlein liefert J. H. Nebel, Zürich, Blechwegplatz. Preise stehen dem Reflektanten auf Wunsch zur Verfügung.

Auf Frage 185. Henri Picard & frère, Chaux-de-fonds.

Auf Fragen 190 und 191. Wenden Sie sich gefl. an J. J. Wiedemann, Schaffhausen.

Auf Frage 193. Wenden Sie sich an C. B. gel, St. Gallen.

Auf Frage 193. Drahtgeflechte für Vergitterung von Schallöffnungen an Kirchtürmen habe schon an verschiedene Gemeindeverwaltungen und Baugeschäfte geliefert und empfehle mich zur Lieferung sämtlicher Drahtarbeiten. G. Bopp, Drahtgeflecht, Metallgewebe- und Stofffabrikation, Hallau (Schaffhausen).

Auf Frage 194. Für ein Wasserquantum von 50—60 Liter per Sekunde und 2 m Gefäß könnte die Kraft am besten ausgenutzt werden durch ein Beckenmauerwerk von 3—3,5 m Diam., welches das Wasser in der Höhe von 2 m fassen würde. H. Wernli, mech. Werkstätte und Mühlenbau, Bern, Holligenstraße 21.

Auf Frage 194. Es kann entweder ein Wasserrad mit Ueberfallenlauf oder eine kleine Turbine angewendet werden. Die wirkliche Kraft an der Welle wird in beiden Fällen ca. 1 Pferdestärke betragen und entscheiden die Kosten die Wahl, wenn die örtlichen Bedingungen für beide Motoren gleich günstig sind. Ausarbeitung von Plänen, sowie event. Ausführung dieser Anlagen übernimmt J. J. Neppeli-Trautwetter, Rapperswil.

Auf Frage 195. Liefere Erlen-Rundholz, 1 m lang, p. m³ à Fr. 10.— franz. Zürich. Jof. Schuler, Holzhölz, Alptal (Schwyz).

Auf Frage 196. Liefere Schrägbodenbretter von 24 mm, geprägt, à Fr. 1.— per m², Gipsplatten 12/24 mm, 4,8 m lang, à Fr. 3.50 per Bund à 50 Stück. Jof. Schuler, Säge und Holzhandlung, Alptal (Schwyz).

Auf Fragen 200, 201 und 202. Wenden Sie sich gefl. an Ed. Hanus, Genf (Generalvertreter der Firma Fried. Krupp Grusonwerk).

Auf Frage 201. Ambrose von anerkannt guter Qualität liefert die Firma W. A. Mäder, techn. Bureau, Zürich III, die auf Verlangen gerne mit Preisen dient.

Auf Fragen 201 und 202. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Briner u. Cie., Winterthur.

Auf Fragen 201 und 202. Wenden Sie sich an die Firma A. Gerner, z. Eisenhalle, Richterswil.

Auf Frage 202. Wenden Sie sich gefl. an die Firma W. A. Mäder, Zürich III, die Ihnen nach Wunsch und Angaben die besten Schlägel zu den billigsten Preisen liefert.

Auf Frage 203. Wenn 300 Minutenliter Wasser auf 200 m mit 25% Gefäß zu einer Turbine geleitet werden, kann eine Kraft von ca. 2 Pferdestärken, an der Turbinenwelle gemessen, sich ergeben. Innerer Durchmesser der Rohrleitung 90 mm. Ein Reservoir könnte die Kraft in der Weise vermehren, daß das Wasser bei Nacht aufgespeichert und bei Betrieb in größerer Menge der Turbine zugeleitet würde. Pläne für derartige Anlagen, sowie event. Ausführung derselben übernimmt J. J. Neppeli-Trautwetter, Rapperswil.

Auf Frage 196. 24 mm Baumbretter, dienlich für Schrägbodenbretter, hätten ca. 1 Wagon abzugeben, per m² à Fr. 1.— franz. Station Birrfeld. Dürsteler u. Haller, Birrhard (Aarg.).

Auf Frage 196. Gebrüder Majera, Winterthur.

Auf Frage 199. Wenden Sie sich gefl. an J. Neppeli in Rapperswil.

Submissions-Anzeiger.

Die Wasserversorgungsgenossenschaft Dörlis-Hombrechton eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung nachbezeichneteter Arbeiten:

1) Errichtung von Sammelschächten und Zuleitung zum Reservoir. Grabarbeit, Liefern und Legen der gußeisernen Leitung von 90, 75 und 50 mm Lichtheite mit zugehörigen Formstücken und Schiebern, Gesamtlänge 1865 m.

2) Errichtung eines Doppelreservoirs von 200 m³ Wassergehalt in Beton-Mauerwerk mit Cementverputz und Armaturen.

3) Errichtung des Druckleitungsnetzes. Grabarbeit 2485 m. Liefern und Legen der gußeisernen Leitung mit Formstücken und Schiebern, sowie 19 Hydranten.

Lichtheite: 150 mm 120 mm 100 mm 75 mm
1295 m 213 m 827 m 150 m

Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten der Genossenschaft, Hrn. Manz, Schmid, zur Einsicht auf. Allefällige Bewerber wollen ihre Offerten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung Dörlis-Hombrechton“ an Hrn. Manz bis spätestens den 20. Juni einsenden.

Für die Krankenanstalt Frauenfeld wird über folgende Arbeiten Konkurrenz eröffnet:

Hauptgebäude: 1 Anstaltsküche, innere Malerarbeiten, Parquetböden, Terrazzoböden, Closetsanlage, eiserne Bettstellen, Gartenanlage und Kanalisationsarbeiten.

Absonderungsgebäude: Schreinrarbeiten, Schlosserarbeiten, Bettstellen, Closetsanlage und Parquetböden.

Pläne, Vorausmaße, Beschriebe und Verträge liegen bei der Bauleitung: O. Meyer, jeweils nachmittags zur Einsicht bereit. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: Spitalkommission Frauenfeld (Offerten für Bauarbeiten) an den Vizepräsidenten, Hrn. Guhl, Redaktor in Frauenfeld, bis Donnerstag den 25. Juni einzureichen.

Für Dachdecker. Die Kirchgemeinde Brislach (Zura) ist willens, das Kirchturmdach mit Zinkblech umdecken zu lassen. Bewerber für diese Arbeit wollen ihre Angebote bis 20. Juni beim Kirchgemeindepräsidenten J. Hügli einreichen, wo die näheren Bedingungen mitgeteilt werden.

Für die Bauten der Trambahn und des Elektrizitätswerkes St. Gallen ist über nachbezeichnete Arbeiten und Lieferungen Konkurrenz eröffnet:

A. Erdarbeiten ca. 2100 m³

B. Beton- und Maurerarbeiten:

1. Betonierungen ca. 2500 m³

2. Bruchsteinmauerwerk ca. 700 m³

3. Badsteinmauerwerk ca. 1000 m³

4. Putzarbeiten ca. 7000 m²

5. Diverse Arbeiten

C. Kanalisierung:

1. Grabarbeiten ca. 250 m

2. Diverse Röhrenkanäle ca. 350 m

3. Schächte ca. 23 m

D. Die Steinhauerarbeiten.

Pläne und Bauvorschriften können bis 13. Juni auf dem Baubüro für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus Zimmer Nr. 40) eingesehen und Preislisten bezw. Eingabeformulare derselbst bezogen werden. Uebernahmessoften sind schriftlich und verschlossen

mit der Aufschrift „Tram“ bis Samstag den 13. Juni, abends 6 Uhr, daselbst einzureichen.

Kornhausreparatur in Norschach. Die Steinhauer-, Verputz- und Reparatur-Arbeiten am Kornhaus in Norschach. Die allgemeinen und speziellen Bedingungen liegen bei der Kornhausverwaltung in Norschach zur Einsicht auf, woselbst auch die Ausmaßformulare gratis bezogen werden können. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Kornhaus Norschach, Renovation der Fassaden“ bis zum 15. Juni 1896 dem Tit. Bau-departement St. Gallen einzureichen.

Die Einwohnergemeinde Nidau beabsichtigt, ihre Weyermannstraße auf eine Länge von ca. 70 Meter weiterzuführen. Die Vorschriften über Bau und Materiallieferungen liegen auf der Gemeindeschreiberei öffentlich auf. Fachleute belieben ihre Angebote unter der Aufschrift „Weyermannstraße“ bis und mit 20. Juni nächsthin, abends 6 Uhr, schriftlich und versteckt dem Gemeinderatspräsidenten, Herrn Fürsprecher Zelli in Nidau, einzureichen.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Schmiede-, Schlosser- und Malerarbeiten für Errichtung einer Neubaute der kantonalen Fischzuchanstalt in Wangen (Zürich), vorbehaltlich der bezüglichen Kreditbewilligung durch den h. Kantonsrat. Näheres siehe Zürcher Amtsblatt vom 5. und 9. Juni 1896.

Errichtung einer eisernen Straßenbrücke von 70 Meter Spannweite über das Bersamer Tobel. Die näheren Bedingungen und Bauvorschriften sind auf dem kantonalen Bauamt in Chur zur Einsicht ausgelegt. Konkurrerende Firmen sind erachtet, ihre Projekte und Offerteneingaben spätestens bis zum 21. Juni dem Bau- und Forstdepartement des Kantons Graubünden: Th. Marugg, in Chur, einzureichen.

Dieserart:

1. des Mobiliars für Wirtschaft, Saal und Logierzimmer, bestehend in Tischen, Sesseln, hölzernen und eisernen Bettstellen, Waschkommoden und Nachttischen &c.,
2. des Betts- und Leinzeuges,
3. des kupfernen Küchengefäßes für das kath. Gesellenhaus St. Gallen.

Lieferungsverzeichnisse können auf dem Bureau von W. Heene, Architekt in St. Gallen, in Empfang genommen werden. Eingaben bis 15. Juni.

Für die elektr. Beleuchtungsanlage Erlenbach (Zürich) wird Konkurrenz eröffnet über:

1. Die Errichtung eines Wasser-Reservoirs, ca. 1050 m³ fassend.
2. Die Lieferung einer Turbine, 30 HP.

Übernahmsofferten nimmt Unterzeichneter bis 15. Juni entgegen. Bläne und Beschriebe liegen zur Einsicht auf. Jede gewünschte Auskunft erteilt bereitwilligst Hr. R. Böschard-Rellstab, Präsident der Beleuchtungskommission, und H. Hüsler, zur Säge, Erlenbach.

Lawinenverbauung. Die Gemeinde Hohentrins (Graubd.) eröffnet freie Konkurrenz über die Lawinenverbauung auf ihrer Alp Armora. Bauprojekt und Bauvorschriften stehen zur Einsicht beim Kreisforsamt Glanz und beim Vorstand Hohentrins. Offerten

können versteckt mit der Überschrift „Lawinenverbauung Hohentrins“ bis zum 15. Juni dem Gemeindevorstand eingereicht werden.

Falzziegellieferung. Wer zur Errichtung der Hälfte des Kirchendaches in Walde Falzziegel mit Kräppen liefert will, melde sich gesetzlich bis 15. Juni bei Herrn Kirchenratspräsident U. Rüegg in Walde bei Uznach (St. Gallen). Ebenfalls werden auch die Dacharbeiten unter gleichem Anmeldungsstermin ausgeschrieben.

Stellenausbeschreibungen.

Ingenieurstelle der Vereinigten Schweizerbahnen. Die Direktion sucht einen polytechnisch gebildeten, tüchtigen und bestens empfohlenen Ingenieur mit mehrjähriger Eisenbahnpaxis, namentlich im Bauwesen, anzustellen. Anmeldungen sind mit Angaben über bisherige Praxis, Gehaltsansprüche und Referenzen bis zum 25. Juni bei der Direktion in St. Gallen einzureichen. Nähere Auskunft erteilt der Bahningenieur der V. S. B. in St. Gallen.

Ingenieurstelle Zollikon. Die neu freierte Stelle eines Gemeindeingenieurs wird zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Die jährliche fixe Besoldung beträgt Fr. 3500 bis Fr. 5000. Über die Anstellungsvoraussetzungen erteilt die Gemeindekanzlei nähere Auskunft. Rekrutanten, welche befähigt sind, neben den Ingenieurarbeiten die Katastervermessung durchzuführen bzw. zu überwachen, belieben ihre Anmeldungen, mit den nötigen Ausweisen begleitet, bis zum 15. Juni an Herrn Gemeindspräsident Thomann einzenden.

Die Stelle eines Bau-Inspektors und Adjunkten des Directors der Licht- und Wasserwerke Thun wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Rekrutanten müssen technisch gebildet und sowohl im Hochbau, als Wasser- und Straßenbau erfahren sein. Jahresbesoldung (minimal) Fr. 2500. Schriftliche Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen über bisherige Thätigkeit und Studien bis den 20. Juni nächsthin der Gemeindekanzlei Thun einzureichen.

Delegiertenversammlung des Schweizer. Gewerbevereins.

Programm und Mitteilungen betreffend Quartiere können erst im Laufe nächster Woche versendet werden, weil die bezüglichen Verhandlungen noch nicht abgeschlossen sind.

Zürich, den 11. Juni 1896. Secretariat.

Muster sofort	Bestassortiertes
OETTINGER & Co., ZÜRICH	Modehaus
Farbige, schwarze, helle, melangirte	in Damenkleiderstoffen
und carrierte	Herrenkleiderstoffen
Modestoffe	Damen- und Kinder-
versenden wir in geschmackvollst. Sortimenten	Confection & Blousen
in Wolle und Seide franco ins Haus.	
Stoff zu einem Badekleid 90 Cts.	

Armaturenfabrik Zürich, Gessnerallee 34.

(Filiale Zürich der Armaturen- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. J. A. Hilpert, Nürnberg.)

Spezialität: Englische Closets und Wasserleitungs-Gegenstände in Porzellan und emailliertem Guss.

